

Jahresbericht 2001, 15. Dezember 2001

Projekt

Vollzug SIA Normen Gebäude

Autor und Koautoren	Reto Dettli, Pierre Renaud, Bernhard Signer, Walter Ott
beauftragte Institution	e c o n c e p t AG in Zusammenarbeit mit Planair SA
Adresse	e c o n c e p t AG, Lavaterstrasse 66, 8002 Zürich
Telefon, E-mail, Internetadresse	01 286 75 75, reto.dettli@econcept.ch , www.econcept.ch
BFE Projekt-/Vertrag-Nummer	
Dauer des Projekts (von – bis)	Oktober 2001 bis 2002

ZUSAMMENFASSUNG

Die vorliegende Arbeit verfolgt folgende Zielsetzungen. Der Vollzug der SIA-Normen bei den Gebäuden ist auf seine Leistungsfähigkeit zu untersuchen. Die Gründe für Vollzugsdefizite sollen analysiert werden. Im Zentrum der Arbeiten stehen Vorschläge für Verbesserungen des Vollzugs. Neue Ansätze, welche mit Anreizen funktionieren, sind zu evaluieren und Aspekte des Haftungsrechts sind speziell zu berücksichtigen. Die Vorschläge sollen durch Kantone und Gemeinden einfach umsetzbar sein.

Mitte Dezember 2001 wird eine erste Begleitgruppensitzung stattfinden. Bis zu diesem Zeitpunkt werden die bisherigen Arbeiten zur Vollzugsqualität ausgewertet sowie eine Baumarktanalyse durchgeführt sein. Ziel der Baumarktanalyse ist die Identifikation der relevantesten Partner, beispielsweise grosse oder kleine Gemeinden, für den Vollzug bei Neubauten und Umbauten.

Projektziele

Die vorliegende Arbeit verfolgt folgende Zielsetzungen. Der Vollzug der SIA-Normen bei den Gebäuden ist auf seine Leistungsfähigkeit zu untersuchen. Die Gründe für Vollzugsdefizite sollen analysiert werden. Im Zentrum der Arbeiten stehen Vorschläge für Verbesserungen des Vollzugs. Neue Ansätze, welche mit Anreizen funktionieren, sind zu evaluieren und Aspekte des Haftungsrechts sind speziell zu berücksichtigen. Die Vorschläge sollen durch Kantone und Gemeinden einfach umsetzbar sein.

Durchgeführte Arbeiten und erreichte Ergebnisse

Mitte Dezember 2001 wird eine erste Begleitgruppensitzung stattfinden. Bis zu diesem Zeitpunkt werden die bisherigen Arbeiten zur Vollzugsqualität ausgewertet sowie eine Baumarktanalyse durchgeführt sein. Ziel der Baumarktanalyse ist die Identifikation der relevantesten Partner, beispielsweise grosse oder kleine Gemeinden, für den Vollzug bei Neubauten und Umbauten.

Die Arbeiten für das Jahr 2002 werden in Zusammenarbeit mit der Begleitgruppe präzisiert.

Nationale Zusammenarbeit

Die Arbeiten werden von einer Begleitgruppe mit Vertretern der Kantone, des SIA sowie einem Baujuristen fachlich begleitet.

Internationale Zusammenarbeit

Es ist keine internationale Zusammenarbeit vorgesehen.

Bewertung 2001 und Ausblick 2002

Die Arbeiten haben im Herbst 2001 begonnen und werden bis etwa Mitte Jahr 2002 abgeschlossen sein.